

„Geborgen in Gottes Hand“

Erstkommunion im Pfarrverband Kirchdorf – 37 Kinder gingen zum „Tisch des Herrn“

Von Johannes Schaffarczyk

Kirchdorf. An den vergangenen zwei Sonntagen feierten 33 Kinder – 20 Mädchen und 13 Buben – in der Kirchdorfer Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt sowie vier Kinder – drei Mädchen und ein Bub – in der Seibersdorfer Expositur St. Jakobus das Sakrament der Heiligen Kommunion. Die Gottesdienste, die von Gemeindefereferentin Martina Brummer inhaltlich identisch zusammengestellt worden waren, standen unter dem Leitgedanken „Geborgen in Gottes Hand“.

Unter feierlichen Orgelklängen zog Pfarrer János Kovács mit ihnen und den Ministranten in die festlich geschmückten Gotteshäuser ein. Dort erneuerten sie das Taufgelübde und bekundeten ihren Glauben, wonach Jesus Christus der Sohn Gottes und die Mitte der christlichen Gemeinschaft ist, die durch Gottes Heiligen Geist Kraft und Mut für das Leben erfährt. Dann wurden die Kommunionkerzen entzündet.

An Stelle der Predigt berichteten einige der Kinder vor der Kirchengemeinde, auf welche Weise sie sich auf die Kommunion vorbereitet haben, wie sie die Frohe Botschaft von Jesus verstehen, dass sie durch das Sakrament der Beichte zu Gott kommen dürfen, wenn sie Fehler begangen haben, und von ihm Verzeihung erlangen.

Nach den Fürbitten und dem gemeinsam gebeteten „Vater unser“,



Die Kirchdorfer Erstkommunikanten mit Religionslehrerin Gabriele Grundwürmer, Pfarrer János Kovács und Gemeindefereferentin Martina Brummer (hintere Reihe).
– Fotos: Schaffarczyk/Eckardt



Die Seibersdorfer Erstkommunikanten (vorne) Sonja Schreibauer, Anna-Lena Zellner, Florian Fenzl und Julia Danninger zusammen mit den Ministranten, Pfarrer János Kovács, Gemeindefereferentin Brummer und den Lehrkräften der Grund- und Mittelschule Kirchdorf, Rektor Rainer Lehner und Maria Palm (jeweils, von links).

bei dem die Kommunionkinder mit Pfarrer, Gemeindefereferentin und Ministranten einen Kreis bildeten und sich gegenseitig an der Hand nahmen, erhielten sie die Heilige Kommunion in Form von Brot und Wein.

Am Ende der Eucharistiefeyer dankte Martina Brummer den Müttern für ihre Unterstützung bei der Kommunionvorbereitung mit einer Rose, außerdem in Kirchdorf dem Kinderchor „Sonnenschein“ und Jugendchor „Young Voices“ (Leitung: Christina Huber, die auch die Orgel spielte, und Christina Schaffer), in Seibersdorf den „Dorfspatzen“ (Leitung: Birgit Marketz, Orgelbegleitung: Veronika Steger) für die lebendige Gottesdienstgestaltung.